

Xeenos Go Aktor Jalousie UP /
Xeenos Go Aktor Rollladen UP



Bedienungs- und Installationsanleitung

Gültig ab 01. April 2026



Abb. 1 Xeenos Go Aktor Rollladen UP

Allgemeines

Der Xeenos Go Aktor Jalousie UP ist speziell für die Steuerung von Außenjalousien konzipiert, während der Xeenos Go Aktor Rollladen UP sich ideal für Rollläden und Markisen eignet. Beide Aktoren ermöglichen die komfortable Steuerung von Sonnenschutzantrieben über ein Smart-Home-System mit Matter-Kompatibilität.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Produkt ist ein elektronisches Gerät mit folgendem Verwendungszweck:
– Ansteuerung von Sonnenschutzeinrichtungen
Bei Einsatz außerhalb des in dieser Anleitung aufgeführten Verwendungszwecks ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

Sicherheitshinweise

! WARNUNG
Die elektrische Installation (Montage) / Demontage muss nach VDE 0100 bzw. den gesetzlichen Vorschriften und Normen des jeweiligen Landes durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Diese hat die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten Elektrogeräte zu beachten.

! WARNUNG
Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es außer Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt, wenn

- ▶ das Gehäuse oder die Steckverbindungen Beschädigungen aufweisen
- ▶ das Gerät nicht mehr arbeitet.

! WARNUNG
Schalten Sie die Versorgungsspannung des Aktors ab, wenn Sie Tätigkeiten an den am Aktor angeschlossenen Produkten ausführen. Gefahr durch plötzliche Fahrbewegungen bzw. Stromschlag.

! VORSICHT
Betätigen Sie niemals wahllos Tasten auf Ihrem Smartphone / ihrer App ohne Sichtkontakt zum Sonnenschutz. Kinder dürfen nicht mit diesem Produkt spielen - Fernsteuerungen oder Sender dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Die Reichweite von Funksteuerungen wird durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch bauliche Gegebenheiten begrenzt. Bei der Projektierung muss auf einen ausreichenden Funkempfang geachtet werden.

Montage

Das Gerät ist zum Einbau in einer tiefen Unterputzdose (mindestens Ø 60 mm, Tiefe 65 mm) vorgesehen.

- Beim Einsatz mehrerer Aktoren muss zwischen diesen ein Mindestabstand von 0,3 m eingehalten werden!
- Prüfen Sie vor der endgültigen Montage die Funktion des Aktors.

Starke lokale Sendeanlagen (z. B. WLAN), deren Sendefrequenzen mit der Sendefrequenz der Steuerung identisch sind, können den Empfang stören.

Elektrischer Anschluss

! WARNUNG
Es dürfen nur handelsübliche, für 230 V-Betrieb zugelassene Taster und Leitungen angeschlossen werden.

An den Tastern dürfen keine Sonnenschutzantriebe oder andere Verbraucher mit dem Aktor parallel geschaltet werden.

Alle weiteren Informationen zum elektrischen Anschluss siehe Anschlussplan.

Klemmleiste	
Zulässiger Leiterquerschnitt	0,5 bis 2,5 mm²
Abisolierlänge	5 bis 6 mm
Maximale Leitungslänge für Taster	25 m
Verschmutzungsgrad	2

Eine bauseitige Schutzeinrichtung (Sicherung) und Trennvorrichtung zum Freischalten der Anlage muss vorhanden sein.

i Bei Verwendung eines Schalters kann die Schaltstellung wechseln, wenn zwischenzeitlich Funkbefehle ankommen. Wir empfehlen deshalb die Verwendung von Tastern.

i Mehrere Taster sollten nicht gemeinsam in einer mehrpoligen Leitung zusammengefasst werden.

i Lokale Taster können keine Funkbefehle auslösen.

Inbetriebnahme

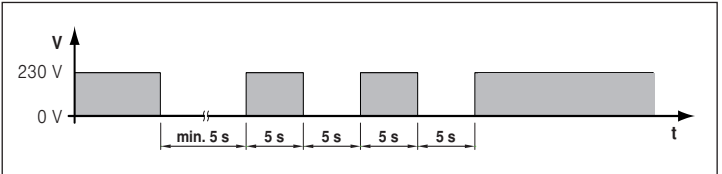
- Netzstromkreis einschalten.
- Das Gerät befindet sich für 15 Minuten in Einlernbereitschaft.
- Produkt mit einem Matter-Controller einlernen.

i Für die Einbindung wird ein Thread Border Router benötigt.

- ▶ Danach ist das Gerät betriebsbereit.

Werkseinstellungen laden

Der Empfänger befindet sich nach dem Zurücksetzen dauerhaft im Werkszustand. Dieser Zustand kann nicht rückgängig gemacht werden und ermöglicht die Einbindung in ein neues Netzwerk.



Automatische Laufzeiterkennung

Die Laufzeiterkennung stellt die Fahrzeit des Sonnenschutzprodukts automatisch ein – sowohl bei der Erstinbetriebnahme als auch später, z. B. wenn sich das Tuch im Betrieb verändert.

Bei der Erstinbetriebnahme wird die Laufzeit automatisch ermittelt. Dazu empfehlen wir über den lokal angeschlossenen Taster drei vollständige Fahrten in die jeweilige Endlage auszuführen.

Dabei spielt es keine Rolle, in welcher Reihenfolge die Fahrten erfolgen – wichtig ist nur, dass jede Fahrt vollständig durchläuft.

Nach diesen drei Fahrten ist die Laufzeit gespeichert.

Ein Spannungsreset startet die Laufzeiterkennung erneut.

Während der Laufzeiterkennung kann die Positionierung noch leicht abweichen. Erst danach werden Fahrten auf eine definierte Position korrekt ausgeführt.

- ▶ Diese Funktion ist nicht deaktivierbar
- ▶ Standard-Laufzeit: 90 s
- ▶ Automatische Anpassung im Bereich von 5 s bis zum Doppelten der Laufzeit
- ▶ Wendezeit Jalousie (nicht einstellbar): 1,6 s
- ▶ Motorstrom muss größer 200 mA sein

Wartung

Innerhalb des Gerätes befinden sich keine zu wartenden Teile.

Reinigung

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen weichen Tuch. Verwenden Sie keine Spül- bzw. Reinigungsmittel, Lösungsmittel, scheuernde Substanzen oder Dampfreiniger!

Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen. Beachten Sie die Angaben in der Bedienungsanleitung Ihres Sonnenschutzes. Die Haftung für Schäden am Sonnenschutz durch Bedienung bei Vereisung ist ebenfalls ausgeschlossen.

Pflichten zur Entsorgung von Elektrogeräten

Durch die Kennzeichnung mit diesem Symbol wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auf folgende Pflichten hingewiesen:

- Dieses Elektrogerät und seine Verpackung ist durch den Besitzer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zur weiteren Verwertung zu entsorgen.
- Altbatterien und Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, sind getrennt zu entsorgen.
- Vertreiber der Elektrogeräte oder Entsorgungsbetriebe sind zur unentgeltlichen Rücknahme verpflichtet.
- Im Elektrogerät enthaltende personenbezogene Daten sind vor der Entsorgung eigenverantwortlich zu löschen.

Technische Daten

Xeenos Go Aktor Jalousie UP Xeenos Go Aktor Rollladen UP	min.	typ.	max.	Einheit
Versorgung				
Betriebsspannung	85	230	265	V AC
Leistungsaufnahme bei 230 V AC	0,23		0,60	W
Frequenz	50		60	Hz
Ausgang				
Schaltleistung für Antriebe bei 230 V AC / cosφ=0,6			700	VA
Eingang Steuerung				
Eingänge	85	230	265	V AC
HF-Transceiver				
Sendefrequenz	2,40		2,48	GHz
Sendeleistung			8	dBm
Empfangsempfindlichkeit		-103		dBm
Reichweite (ungestörte Umgebung)		30		m
Gehäuse				
Abmessungen (L×B×H in mm)			45 × 46 × 21	
Schutzart				IP20
Schutzklasse				II
Überspannungskategorie				III
Sonstiges				
Konformität einsehbar unter www.warema.de/ce				CE
Das Gerät erfüllt die EMV-Richtlinien für den Einsatz im Wohn- und Gewerbebereich.				
Hiermit erklärt die WAREMA Renkhoff SE, dass der Funkanlagentyp Xeenos Go Aktor Jalousie UP / Xeenos Go Aktor Rollladen UP der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.				
Umgebungsbedingungen				
Betriebstemperatur	-20	20	45	°C
Lagertemperatur	-20		45	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40	85	%F _{rel}
Verschmutzungsgrad				2
Artikelnummern				
Xeenos Go Aktor Jalousie UP				2086281
Xeenos Go Aktor Rollladen UP				2086283
WAREMA Renkhoff SE, Hans-Wilhelm-Renkhoff Straße 2 97828 Marktheidenfeld, Deutschland				

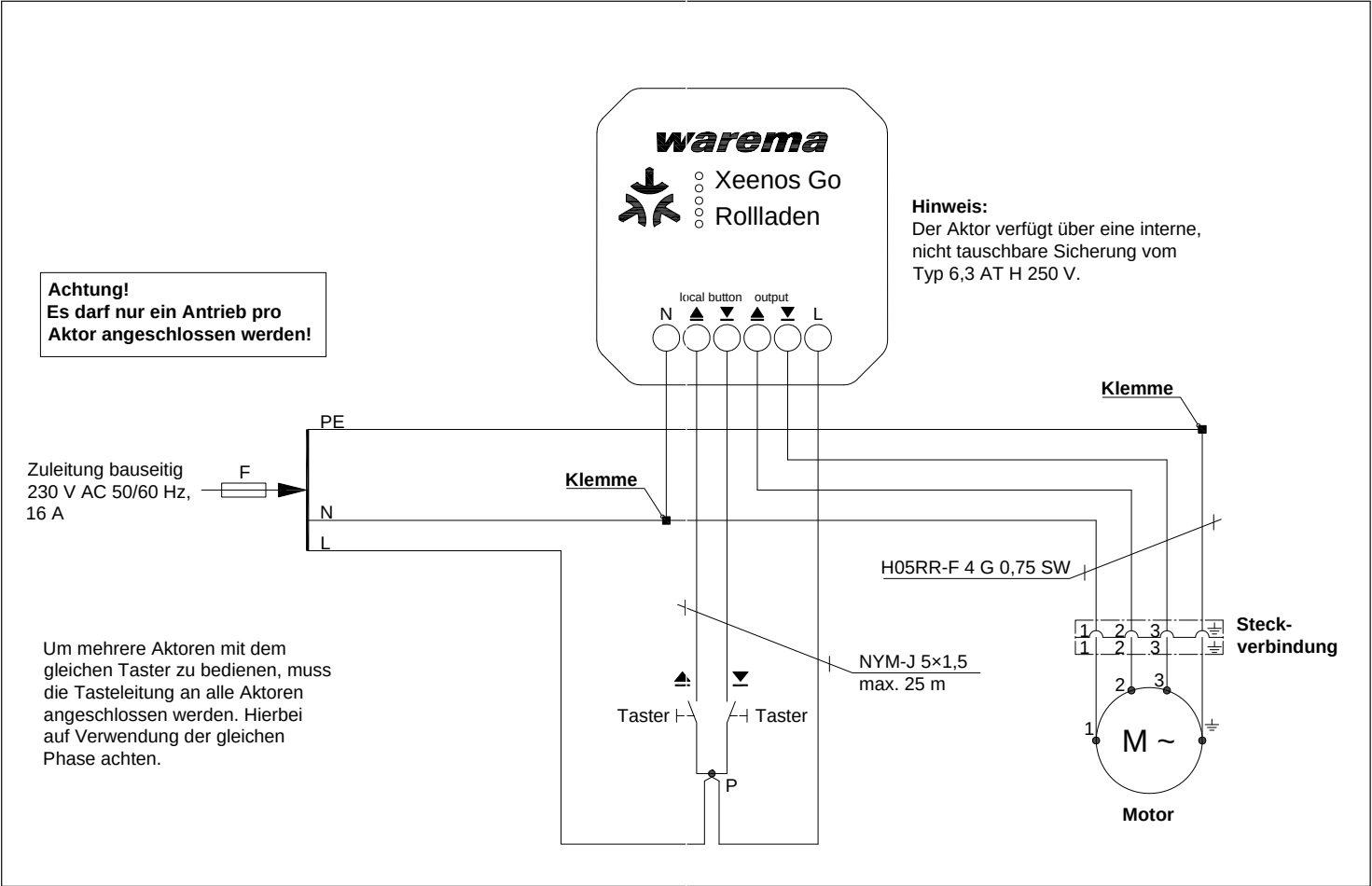


Abb. 2 Anschlussbeispiel Motor